

CLASSIC DRIVER

Der Rayton Fissore Magnum war ein Offroader für Insider

Lead

Seit vor Kurzem der neue Lamborghini Urus debütierte, dreht sich alles um das SUV aus Italien und seinen Vorgänger, den LM 002. Vergessen wird dabei oft, dass Lamborghini nicht die erste italienische Marke war, die einen luxuriösen Geländewagen schuf. Diese Ehre gebührt Rayton Fissore.

Luxus fürs Grobe



Fernanda Fissore war die Tochter und Nichte der italienischen Karosseriebau-Brüder Fissore. Zusammen mit ihrem Mann Giulio Malvino gründete sie 1976 ihre eigene Firma, Rayton Fissore. Bekannt wurde das Unternehmen vor allem durch den Magnum 4x4 – ein Geländefahrzeug, das ursprünglich für das Militär entwickelt worden war. Aber als Designer Tom Tjaarda Hand anlegen durfte, schlüpfte aus dem robusten Offroader das erste italienische Luxus-SUV. Eine Reihe von Motorisierungen war erhältlich: Etwa ein aufgeladener 2,0-Liter-Benziner mit vier Zylindern, der in den serienmäßigen Magnum verbaut wurde. Daneben gab es einen V8 für die amerikanische „Laforza“-Version und einen Alfa Romeo Busso-V6 mit 2,5 Litern Hubraum für den „Magnum VIP“ auf unseren Fotos. Dazu bekam der Kunde ein Interieur, das in Leder und Alcantara ausgekleidet worden war, um auch im Gelände komfortabel unterwegs zu sein.

Fotos: Konzept Automobile

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/der-rayton-fissore-magnum-war-ein-offroader-fur-insider>

© Classic Driver. All rights reserved.